

---

## **Zusatzbezeichnung Physikalische Therapie /Physiotherapie**

### **I. Aufgabenbereich**

Erforschung und Anwendung physikalischer Verfahren in Prävention, Therapie und Rehabilitation von Tieren

### **II. Weiterbildungszeit: 2 Jahre**

### **III. Weiterbildungsgang**

1. Tätigkeit an einer Klinik einer tierärztlichen Bildungsstätte, in eigener Praxis oder der Praxis eines auf diesem Gebiet erfahrenen Tierarztes mit nachgewiesener erheblicher Anwendung von physikalischen Verfahren.
2. Vorlage von 50 Fallberichten (70 bei Tätigkeit in eigener Praxis) verschiedener Patienten über Behandlungen mit verschiedenen Methoden der physikalischen Therapie.
3. Nachweis der Teilnahme an anerkannten Fortbildungsveranstaltungen im Bereich physikalische Therapie mit insgesamt 80 Stunden. Es können 20 Stunden humanmedizinische Kurse angerechnet werden.

### **IV. Wissensstoff**

1. Grundlagen, Indikationen und Wirkprinzipien der physikalischen Medizin einschließlich ihrer Anwendung in Prävention und Rehabilitation
2. Krankengymnastik und Bewegungstherapie, Massage, Chiropraktik, Thermo-therapie, Hydrotherapie
3. Erstellung von Diagnose- und Behandlungskonzepten
4. Beratung der Patientenbesitzer zu prophylaktischen Maßnahmen und der selbständigen Anwendung von ausgewählten physiotherapeutischen Behandlungen
5. Kombination der Physiotherapie mit anderen Therapieansätzen
6. Grenzen und Prognosen der Physiotherapie
7. Grundprinzipien alternativer Heilverfahren
8. Einschlägige Rechtsvorschriften

### **V. Weiterbildungsstätten**

1. Kliniken und Institute der tierärztlichen Bildungsstätten mit einschlägigem Aufgabengebiet
2. Institute und tierärztliche Praxen mit einschlägigem Arbeitsgebiet
3. Andere Einrichtungen des In- und Auslandes mit vergleichbarem Arbeitsgebiet können anerkannt werden

### **VI. Fachgespräch**

Die Zuerkennung der Zusatzbezeichnung setzt ein erfolgreich absolviertes Fachgespräch voraus.